

## Protokoll zum dritten Treffen der Arbeitsgruppe „Schulhof“

Datum: 07.04.2016  
Uhrzeit: 20:15 Uhr bis 21:35 Uhr  
Ort: Klassenraum der 4 b der Grundschule

Anwesende:

Mute Boger  
Sabine Martens  
Jens Martens  
Ken Jochim  
Achim Hein  
Bianca Schmidt  
René Ehrigsen  
Frauke Chmelik

Jens begrüßt die Anwesenden. Bedauerlicherweise nimmt auch diesmal kein Vertreter der Samtgemeinde an dieser Sitzung teil, was in der Gruppe für Unverständnis sorgt. Sodann gibt Mute einen Rückblick auf die bisherigen Ergebnisse der AG Schulhof.

Es wird weiter darüber gesprochen, in welchem Zustand sich der Schulhof derzeit befindet, vor allem die dort bestehenden Unfallquellen und die Drainageproblematik. Frau Minners hat im Laufe des Herbst/Winters Fotos zur Dokumentation gemacht, auf denen gut zu erkennen ist, wie oft und wie weit der Schulhof „unter Wasser“ steht.

Jens berichtet, dass im Haushalt der Samtgemeinde 10.000 € für die Anschaffung eines Spielgeräts eingeplant sind, die bis Oktober 2016 auch ausgegeben werden müssen.

Frau Chmelik hat ein Beispiel für eine Kletterpyramide mitgebracht. In der damaligen Umfrage an die Kinder war so ein Spielgerät der Hauptwunsch. Die Gruppe ist sich einig, dass solch eine Pyramide angeschafft werden sollte. Es wird über den Standort der Kletterpyramide gesprochen. Ggf. können die Tore etwas verlegt werden und auch dort mit einer Bepflanzung für die Trockenlegung der Fläche gesorgt werden.

Es wird darüber diskutiert, dass im Bereich dieser Pyramide beim Unterbau mit Fallschutzsand ein Bodenaustausch mit Kies gemacht werden könnte und ein Geoflies aufgebracht wird, um dort ein Aufschwemmen des Sandes zu verhindern.

Ken wird ein direktes Gespräch mit der Samtgemeinde führen und auch dort die schlechte Drainage ansprechen.

Außerdem ist sich die Gruppe einig, dass mit einer groß angelegten Unterschriftenaktion die Samtgemeinde wegen der schlechten Entwässerung zum Handeln gedrängt werden soll. Diese Unterschriftenlisten sollen nicht nur in der Schule, sondern auch in den Kindergärten verteilt werden.

Zum diesjährigen Sommerfest sollen auch die Bürgermeister der Gemeinden Dollern und Agathenburg eingeladen werden um ggf. mit ihnen den Schulhof anzusprechen.

Wer macht was?

Jens erklärt sich bereit, mit dem Anbieter des Spielgeräts Kontakt aufzunehmen und nach deren Erfahrungen im Umgang mit Drainageproblemen zu sprechen. Ebenfalls wird der nach Eigenleistungen beim Aufstellen des Geräts zur Kostenminderung fragen.

Das Anschreiben und das Unterschriftenblatt erstellen Jens und Sabine.  
Ken übernimmt evtl. Kopien.

Achim und Bianca übernehmen die Verteilung der Schreiben in den Kindergärten Agathenburg und Dollern.

Der nächste Termin der AG Schulhof findet statt am

**Mittwoch, 09. Mai 2016, 20:15 Uhr.**

Hierzu sollen wieder Vertreter der Samtgemeinde Horneburg eingeladen werden.

Sabine Martens  
Protokollführerin